

Online

## Supervision und Fallbesprechung

Betrachtung des Geschehens und Reflexion professionellen Handelns

Thema:

### HERAUSFORDERUNG PRÄNATALDIAGNOSTIK – Was gibt werdenden Eltern und beteiligten Fachpersonen Orientierung?

Reflexion ermöglicht, physiologische Abläufe differenzierter zu verstehen und die Wirkungen von Interventionen und professioneller Begleitung zu erkennen. Zudem hilft es, das eigene Erleben in der professionellen Rolle zu sortieren und insbesondere bei Geschehnissen mit hoher Emotionalität wieder zur Ruhe zu kommen.

In dieser Veranstaltung betrachten wir, mit welchem Verständnis und welcher Absicht werdende Eltern ihr ungeborenes Kind untersuchen lassen und wie sie mit Befunden und Ungewissem umgehen. Wir eruieren, was ihnen Orientierung geben kann für ihr Elternsein. Es werden ein oder mehrere Fallsituationen strukturiert analysiert, Fachwissen vertieft und für künftiges Arbeiten aufbereitet.

#### Vorgehen:

- Teilnehmende bringen eigene Falldarstellungen und ihre Fragestellungen dazu ein. Es ist auch eine Teilnahme ohne eigenes Fallbeispiel möglich.
- Eine kurze schriftliche Darstellung des Ereignisses und der Fragestellung kann bis 10 Tage vor der Veranstaltung eingereicht werden.
- Bei großer Fülle und Komplexität der eingegangenen Fallbeispiele werden die gemeinsamen Kernthemen erläutert und einzelne Fälle exemplarisch analysiert.
- Alle Darstellungen und mündlichen Äußerungen erfolgen vollständig anonymisiert.

**Termin:** 08. Oktober 2024, 09.00 – 12.00h online via Zoom

**Zielgruppe:** Frauenärztinnen und Ärzte, Hebammen, Pflegefachpersonen, Fachpersonen aus Beratung und Therapie und weitere Interessierte (max. 10 Personen)

**Leitung:** Franziska Maurer, Hebamme, MSc in Midwifery, Therapeutin & Dozentin

**Kosten:** 60 CHF / 60 Euro

**Info & Anmeldung:** [www.franziskamaurer.ch](http://www.franziskamaurer.ch)

